



20

B.

Nr. 1

*Festungen am zweijährigen  
Januar tausend achthundert neunzig und drei*

Bor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der *Leymann Zimmer Nickel*

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

*evangelisch-reformierte Religion, geboren den zweijährigen  
Januar des Jahres tausend achthundert  
zweijährig und auf zu Festungen  
wohnhaft zu Festungen*

Sohn de *Leymann jetzt Carl Zimmer  
Nickel und Sophie Gräfin Lippe  
geborene Roth wohnhaft  
zu Festungen*

2. die *Niessner Gräfin Dorothea*

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

*evangelisch-reformierte Religion, geboren den zweijährigen  
Januar des Jahres tausend achthundert  
zweijährig und zwei zu Festungen  
wohnhaft zu Festungen*

Tochter de *Dorothea Gräfin Dorothea  
Nickel und Sophie Gräfin Lippe geborene  
Roth wohnhaft zu Festungen*

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. m. Lemgoznamen Ernstig Kellor

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
kannt,

Ernstig Kellor Jahre alt, wohnhaft zu Diestingen

4. d. m. Lemgoznamen Lindig Hofius

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
kannt,

Lindig Hofius Jahre alt, wohnhaft zu Diestingen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und Leopold Weber

Johann Wickel

Franziska Wickel geborene Dierichs

Lindig Hofius

Ernstig Kellor

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Diestingen am 14 ten Januar 1893

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 2

Eckardingen am zweiten  
Februar tausend achthundert neunzig und drei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Landmann Friedrich Marx

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Protestantische Religion, geboren den zwölften  
Februar des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und drei zu Rüppelshausen  
, wohnhaft zu Rüppelshausen

Sohn des Landmanns Friedrich Marx

und dessen Ehefrau Maria

geborene Schlegel wohnhaft  
zu Rüppelshausen

2. die Leinwandmalerin Sophie

Frank

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Protestantische Religion, geboren den zweiten Februar  
Marz des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und zwei zu Steinbach  
, wohnhaft zu Steinbach

Tochter des Landmanns Friedrich Frank und

des Landwirts Maria Elisabeth geborene

Kleinspach und ein unverheirateter Sohn wohnhaft  
zu Steinbach

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Mr. Landwirtin Johanna Maria Klauser

der Persönlichkeit nach ..... kannt,

zehn und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Braunschweig,  
Klauser.

4. d. Mr. Kupfermutter Sophia Maria Klauser

der Persönlichkeit nach ..... kannt,

fünfzehn und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Braunschweig,  
Klauser.

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichneten

Johanna Maria

Lina Maria Schäfer

Johanna Maria Klauser

Sophia Maria

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Deutlingen am 4 ten Februar 1893.

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 3

Dortmunder am zweyten  
Dezember tausend achthundert neunzig und drei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Zaglauer Friedrich Wayner

der Persönlichkeit nach

christian unangefüllt Religion, geboren den zweyten Februar  
Jahrs tausend achthundert  
zwey und drei zu Dortmunder  
zwey und drei, wohnhaft zu Dortmunder

Sohn de christian unangefüllt Zaglauer  
Carolina Wayner

wohnhaft

zu Dortmunder

2. die bifurcata Dinckmayr Lisa  
Gutschlag

der Persönlichkeit nach

christian unangefüllt Religion, geboren den zweyten Februar  
1790 des Jahres tausend achthundert  
zwey und drei zu Dortmunder  
zwey und drei, wohnhaft zu Dortmunder

Tochter de zweyten Februar unangefüllt,  
Lisa christian Zinckmayr Gutschlag und zwey  
zwey und drei geborene Gutschlag wohnhaft  
zu Dortmunder

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. der Zugtrajekt Linztrajekt Bahl

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ kannt,

~~der~~ zweijzig Jahre alt, wohnhaft zu Reusdingen

4. d. der Zugtrajekt Ruffau im Wied

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ kannt,

~~der~~ dreiundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Reusdingen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet  
Ernsttrajekt Wagner

Lisa tr. Wagner geborene Garffay

Linztrajekt Bahl

Ruffau im Wied

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Reusdingen am 4 ten Februar 1893

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 4

Deuringen am zweyundvierzigsten  
September tausend achthundert neunzig und drei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Kavallerist Johann Weber

der Persönlichkeit nach

Protestantisch, geboren den zweyundvierzigsten  
Oktober des Jahres tausend achthundert  
neunzig und eins zu Deuringen  
, wohnhaft zu Deuringen

Sohn des Zamtmarschall Johann Weber  
und Stoffm. Offiziers Cyprian geborenen  
Heinrich Leider und zuletzt wohnhaft  
zu Deuringen

2. die Baronesse Anna Maria Elisabeth Klein

der Persönlichkeit nach

Protestantisch, geboren den zweyundvierzigsten  
Januar des Jahres tausend achthundert  
neunzig und sechs zu Deuringen  
, wohnhaft zu Deuringen

Tochter des zu Deuringen vorbeamen Landammann  
Johann Klein und Stoffm. Offizier Heinrich  
Elisabeth geborenen Dieckbach wohnhaft  
zu Deuringen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. Mr. Taylofmar Christian Hassler

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

zehn und ganzig Jahre alt, wohnhaft zu Daudingen

4. d. Mr. Taylofmar Wilhelm Müller

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

fünf und ganzig Jahre alt, wohnhaft zu Daudingen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Weber

Eigentl. Notar geboren, klein

Christian Hassler

Wilhelm Müller

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Daudingen am 18 ten Februar 1893

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 5

Landsingen am Februar zehnsten  
Marz tausend achthundert neunzig und eins

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Fabrikarbeiter Joseph Berger

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
bekannt,

zu religiöser Religion, geboren den Februar zehnsten  
Marz des Jahres tausend achthundert  
Februar zu Volkholz  
wohnhaft zu Volkholz

Sohn des Josephus Berger aus der Ehe  
in Volkholz und Taffern geboren am 10. Februar  
gekennzeichnet als arbeitsfähig wohnt und wohnhaft  
zu Volkholz

2. die Käferin Schneider von Gräfelf

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
bekannt,

zu religiöser Religion, geboren den Februar zehnsten  
Juli des Jahres tausend achthundert  
Februar zu Volkholz  
wohnhaft zu Volkholz

Tochter des Josephus Berger aus der Ehe  
Schneider und Taffern geboren Maria Elisabeth geboren  
Schneider geboren am 10. Februar und wohnhaft  
zu Volkholz

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. vor Vollstreckung Miffrau Wunderlich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bekannt,

mindestens ~~zwey~~ <sup>zwey</sup> Jahre alt, wohnhaft zu Volkstalz

4. d. am Tag des Eheschließens Lina Schneider

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bekannt,

mindestens ~~zwey~~ <sup>zwey</sup> Jahre alt, wohnhaft zu Volkstalz

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben  
Heinrich Böninger  
Luisanne Böninger geborene Schneider  
Wilhelm Wunderlich  
Lina Schneider

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Datum am 17. ten März 1893

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 6

Deutschland am Januar zehn  
März tausend achthundert neunzig und drei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Kämpfmann frischer Obermann  
Johann Jakob Michael Müller  
der Persönlichkeit nach

..... unbekannt,

evangelisch Religion, geboren den Februar zehn  
in Lippe Annych des Jahres tausend achthundert  
Kämpfmann Müller zu Rödanne  
heute Frankenberg, wohnhaft zu Rödanne  
Dort Frankenberg

Sohn des Kämpfmanns Jakob Müller  
und der Anna Sophie von Ruygen geborene  
Schäffel. Einstwohner und jetzt wohnhaft  
zu Rödanne ein Dorf Frankenberg  
2. die evangelisch Annych Müller

der Persönlichkeit nach

..... unbekannt,

evangelisch Religion, geboren den Februar zehn  
des Jahres tausend achthundert  
Kämpfmann Müller zu Lippenshausen  
wohnhaft zu Lippenshausen

Dochter des Kämpfmanns Philipp Müller  
Philippina Philippina Müller  
wohnhaft

zu Lippenshausen

Als Zeugen waren angezogen und erschienen:

3. Dr. L. K. Marvin Shaffer

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

Lebamann, Lebamann und Jaffigz Jahre alt, wohnhaft zu Lebamann  
Lauzen

4. d. Mr. G. H. Mansfield & Carl Zimmerman

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

..... kann,

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und im Druck gebracht

Johanna Reichel

*Anguis* *Micropeltosoma* *Miller* or  
*Gerris* *Miller*

Paul Zimmermann

## Der Standesbeamte.

Welsh

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister bejaht

Feudinger am 17ten März..... 1893

Der Staudesbeamte.

Weber

B.

Nr. 7

Festesjahr am ..... jahresten  
 Opus tausend achthundert neunzig und drei

Am voran 25. Juli 1901  
 rechtskräftig gewordene der Eheschließung:  
 Roffel das Königliche  
 Landgericht in Arnsberg  
 ist die Ehe zwischen den  
 Willhelm Weber und  
 der Elisa Weber geb.  
 Homrighausen gegeben.  
 der worden.

Steinigen, den 25. No-  
 vember 1901  
 der Standesbeamte.  
 Weber  
 die Heiratserklärung  
 mit den Zeugzeugen  
 beglaubigt.  
 Steinigen, den 25. No-  
 vember 1901  
 der Standesbeamte. 2. die Elisa Homrighausen opa Gräfin  
 (L.S.) gen. Weber.

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
 der Eheschließung:

1. der Landesbeamte Oberarbeiter  
 Willhelm Weber

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,  
 evangelischer Religion, geboren den 1. Januar 1876  
 des Jahres tausend achthundert

Pauline und Jakob zu Steinigen  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Steinigen

\_\_\_\_\_

Sohn des Landesbeamten Willhelm Weber  
 und Tochter von Frau Lüsen geboren

Rotke \_\_\_\_\_ wohnhaft

zu Steinigen

2. die Elisa Homrighausen opa Gräfin  
 (L.S.) gen. Weber.  
 der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

evangelischer Religion, geboren den 1. Januar 1876  
 des Jahres tausend achthundert

Pauline und auf \_\_\_\_\_ zu Rüppelstaufen  
 \_\_\_\_\_, wohnhaft zu Rüppelstaufen

Tochter des Landesbeamten Josephus Homrig  
 Pauline und Tochter von Frau Lüsen geboren  
 Hofmutter zu Hünxe wohnt und jetzt wohnhaft  
 zu Rüppelstaufen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. a. d. Landsmann J. Heinrich Haase

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
kannt,

J. Heinrich \_\_\_\_\_ Jahre alt, wohnhaft zu Bochum,  
Haase

4. d. a. d. Landsmann Blecher Anna Gaffke

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
kannt,

Anna Gaffke \_\_\_\_\_ Jahre alt, wohnhaft zu Bochum,  
Haase

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Weber

Elisa Webley geborene Jannigsen

Jannig Haenrich Haase

Dagmar Blaafeld

Der Standesbeamte.

Weber

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Festgesetzt am 7. ten April 1898

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 8

Dortmunder am zweytausendneunzehn  
April tausend achthundert neunzig und zwei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Landsmann Michael Schäfer

der Persönlichkeit nach

erwachsen, christian,  
angewandte Religion, geboren den zweytausendneunzehn  
Juni des Jahres tausend achthundert  
zweytausendneunzig und zwei zu Peternestrauen  
wohnhaft zu Peternestrauen

Sohn des Landsmann Michael Schäfer  
und Daffner Sophie von Ommeljana  
geborene Harebeler — wohnhaft  
zu Peternestrauen

2. die Lina Karoline Freute von  
Großgaff  
der Persönlichkeit nach

erwachsen, christian,  
angewandte Religion, geboren den zweytausendneunzehn  
Juni des Jahres tausend achthundert  
zweytausendneunzig zu Schaemeder  
wohnhaft zu Schaemeder

Tochter des Großgaff Michael Freute von  
zu Schaemeder und Daffner Sophie von Koffin  
geborene Weyand von Schaeffer und Giebel wohnhaft  
zu Schaemeder

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. d. Befreit von Wilhelm Schäfer

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

Johann und Sophie Jahre alt, wohnhaft zu Obernkirchen  
bei Lüdenscheid

4. d. d. Befreit von Bernhard Weber

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

Johann und Sophie Jahre alt, wohnhaft zu Ronsdorf

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Wilhelm Schäfer

Lina Maria Schäfer geborene Gräfin

Johann Schäfer

Bernhard Weber

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Festgesetz am 14ten April 1893

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 9

Standesamt am zur Aufzeichnung  
Mai tausend achthundert neunzig und Drei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Kaufmann der fassmühle Hiltige Karl  
Jäger Bildger Müller von Grünwald Reinhardt  
der Persönlichkeit nach

bekannt,

organisch Religion, geboren den 21. Januar des Jahres tausend achthundert  
ninzig und fünf zu Berlebeck,  
wohnhaft zu Wissen

und mit Leyer

Sohn de zu Berlebeck verstorbenen Friedrich  
Kommerschauförder Reinhard Ernstig Bildger und Sophie  
wohlhabend öffentl. Mutter und Frau geboren wohnhaft  
zu Berlebeck

2. die Leyensche Schule Jägerin Friederica  
Grauer  
der Persönlichkeit nach

bekannt,

organisch Religion, geboren den 21. Februar des Jahres tausend achthundert  
vierzig und fünf zu Lohne auf Grünwald  
Werkersdorf wohnhaft zu Berlebeck

Tochter de Leyensche Graue Friederica und Sophie geboren  
Grünwald Reinhard Schule Jägerin geboren  
Weyrelt Leyensche Schule und Sophie wohnhaft  
zu Lohne auf Grünwald Werkersdorf und Leyer

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. von Lippstadt Johanna Müller

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kennt,

zehn und zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Lippmanns  
Hausen

4. d. von Walsrode Maria Franz Dichel

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kennt,

zehn und dreizeig Jahre alt, wohnhaft zu Friedberg

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Auspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und in das Register.

Franz Böhliger Kupfermühle

Louisa Böhliger geborene Dittel

Heinrich Müller

Franz Dichel

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Gemüntzen am 16. ten Mai 1893

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 10

Dienstag am zehn und zwanzigsten  
Mai tausend achthundert neunzig und drei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Karolus Wunderlich

der Persönlichkeit nach

protestantischen Religion, geboren den zweyundzwanzigsten  
Juni des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und sieben zu Mässenstrand  
Liegen, wohnhaft zu Rüppelklausen

Sohn de 6. Karolus Wunderlich  
zur Pflege zu Mässen und Stoffen gegen Walpurgis  
geboren. Sie ist zweyundzwanzig und zwölf wohnhaft  
zu Mässen Strand Liegen

2. die Carola von Gangelt

der Persönlichkeit nach

protestantischen Religion, geboren den zweyundzwanzigsten Mai  
des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und acht zu Rüppelklausen  
, wohnhaft zu Rüppelklausen

Tochter de 6. Willm. von Gangelt  
zur Pflege zu Mässen und Stoffen gegen Walpurgis geboren  
Hab. Alter zweyundzwanzig und zwölf wohnhaft  
zu Rüppelklausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Pfarrer auf unserer Kirche zu Münzen

der Persönlichkeit nach

bekannt,

Johann Heinrich Müller  
zum Jährling 25 Jahre alt, wohnhaft zu Rießbeckhausen

4. der Landwirt Heinrich Häßler

der Persönlichkeit nach

bekannt,

etwa 35 Jahre alt, wohnhaft zu Rießbeckhausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Johann Heinrich Müller

Baron zu Müntzenburg als seine Beurtheilung

Johann Müller

Heinrich Häßler

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Festigten am 27ten Mai 1893

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 11

Duisingen am ~~zum~~ <sup>ten</sup> Brüder tausend achthundert neunzig und drei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck der Eheschließung:

1. der ~~Katholiken Wilhelm Ferdinand Wied~~

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

berkannt,

~~protestantischen Religion, geboren den~~ <sup>14. Februar</sup> ~~des Jahres~~ tausend achthundert  
neunzig und drei zu Duisingen

, wohnhaft zu Duisingen

Sohn des ~~Kaufmanns~~ <sup>1.</sup> ~~Johann Joseph Wied~~  
~~und~~ <sup>2.</sup> ~~der~~ <sup>1.</sup> ~~Oppermann~~ <sup>2.</sup> ~~Anna Katharina~~  
~~geborene Schäfer~~ <sup>1.</sup> ~~wohnhaft~~  
zu Duisingen

2. die ~~Carolien~~ <sup>1.</sup> ~~Weller~~ <sup>2.</sup> ~~auch~~ <sup>1.</sup> ~~Oppenfels~~

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

berkannt,

~~protestantischen Religion, geboren den~~ <sup>20. April</sup> ~~des Jahres~~ tausend achthundert  
neunzig zu Duisingen  
im Einöd , wohnhaft zu Duisingen  
im Einöd

Tochter des ~~Kaufmanns~~ <sup>1.</sup> ~~Karl~~ <sup>2.</sup> ~~Weller~~ <sup>3.</sup> ~~Oppenfels~~  
zu Duisingen im Einöd <sup>4.</sup> ~~der~~ <sup>5.</sup> ~~Oppermann~~ <sup>6.</sup> ~~Anna~~  
~~geborene Müller~~ <sup>4.</sup> ~~wohnhaft~~ <sup>5.</sup> ~~in~~ <sup>6.</sup> ~~Einöd~~ <sup>7.</sup> ~~wohnhaft~~  
zu Duisingen im Einöd

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Zugelassene Janina Müller

der Persönlichkeit nach

Erkannt,

Jahre und Monate 25 Jahre alt, wohnhaft zu Deutschungen

4. der Müller Karl Veller

der Persönlichkeit nach

Erkannt,

Jahre und Monate 25 Jahre alt, wohnhaft zu Eisengeler

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Wilhelm Wied

Karoline Wied geborene Veller

Heinrich Müller

Karl Veller

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Deutschungen am 19 ten Anno 1893

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 12

Feierlichkeiten am ..... minuten  
November tausend achthundert neunzig und eins

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Lorenz amann Friedrich Bißel Willemer

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

ungeschäftsfrei Religion, geboren den .....  
Jahre am März des Jahres tausend achthundert  
tausend neunzig und eins zu Rieckershausen  
wohnhaft zu Rieckershausen

Sohn des Maurice Johann Georg Bißel verstorben  
zu Rieckershausen mit dessen Frau  
Lisa geborene Kleine wohnte und lebt wohnhaft  
zu Rieckershausen

2. die Lisa Schneider von Gaffäff

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_ bekannt,

ungeschäftsfrei Religion, geboren den .....  
Juni des Jahres tausend achthundert  
tausend neunzig und eins zu Rieckershausen  
wohnhaft zu Rieckershausen

Tochter des zu Rieckershausen verstorbenen Friedrich Schneider und dessen Frau  
Anna geborene Grafen wohnt zu Rieckershausen  
zu Rieckershausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d<sup>r</sup> Leutnant Josphus Georg Lehneiter

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

zweyundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Rückmarsdorf,

4. d<sup>r</sup> Leutnant Leopold Bürgel

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

zweyundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Schermestet

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Leopold Bürgel

Luisa Bürgel geborene Körner

Josua Georg Lehneiter

Luisa Bürgel

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Leutnant am 9. ten Augustus 1893.

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 13

Dessindigen am zweintzehnten  
Oktober tausend achthundert neunzig und drei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Kupfermesser Jost von Graven Trach

der Persönlichkeit nach

bekannt,

ausgeweißt Religion, geboren den zweintzehnten zweintzehnten  
Oktober des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und fünf zu Schüller bei  
Bielefeld, wohnhaft zu Dessindigen

Sohn de 6. Mandat Jost von Graven Trach  
und Differenzierer Balthasar zu Schüller  
etwifse wohnhaft  
zu Schüller bei Bielefeld —

2. die Mathurina Domelhorn aus Gaffelt

der Persönlichkeit nach

bekannt,

ausgeweißt Religion, geboren den zweintzehnten zweintzehnten  
November des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und fünf zu Dessindigen  
wohnhaft zu Dessindigen

Tochter de 6. Mandat Jost von Graven Trach  
und Differenzierer und Differenzierer Balthasar  
zu Schüller etwifse geboren und zuletzt wohnhaft  
zu Dessindigen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. b. Landwirtin Friederike Giese

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bekannt,

fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Eckeringen

4. d. in Elspe Weber von Gaußgrift

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bekannt,

fünfundzwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Eckeringen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Johann Gustav Kroh

Wigandinius Kroh geboren Bonn

Friederike Giese

Elspe Weber

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Eckeringen am 14ten Oktober 1893

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 14

Einsiedeln am Juli zehn tausend  
Oktober tausend acht hundert neunzig und sechs

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Luziferus Friedrich Ballespiel

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

Erkannt,

evangelischer Religion, geboren den zweiundzwanzig Mai  
des Jahres tausend acht hundert  
Januar zehn tausend zu Oberndorf  
, wohnhaft zu Oberndorf

Sohn des Luziferus Josephus Ballespiel  
zu Oberndorf evangelisch und christian offen  
Leben geboren Weiterleb wohnhaft  
zu Oberndorf

2. die Hannah Mary auf Gründl

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

Erkannt,

evangelischer Religion, geboren den zweiundzwanzig Dezember  
des Jahres tausend acht hundert  
Januar zehn tausend zu Oberndorf  
, wohnhaft zu Oberndorf

Tochter des Luziferus Friedrich Mary zu  
Oberndorf evangelisch und christian offen  
Leben geboren Menzel wohnhaft  
zu Oberndorf

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. d. Eugenie Miffelin Mengel

der Persönlichkeit nach

verkant,

frisch und gesund, 25 Jahre alt, wohnhaft zu Oberndorf

4. d. Karoline Mengel von Gräfzahl

der Persönlichkeit nach

verkant,

frisch und gesund, 25 Jahre alt, wohnhaft zu Oberndorf

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterzeichnet

Ernst Röppisch

Herrn Röppisch geboren Mary

M. Yolene Mengel

Karoline Mengel

Der Standesbeamte.

Weber

Die Uebereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Derselben am 16 ten Oktober 1893

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 15

Duisingen am ..... standen  
Neunzehntausend achthundert neunzig und vier

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Manuscriptus Müller

der Persönlichkeit nach .....

bestannt,

orthodoxe Religion, geboren den 17. Februar 1859

des Jahres tausend achthundert

Jagdwehrstraße zu Duisingen

, wohnhaft zu Duisingen

Sohn de Leutestraße und Maria-Ernst-Straße

Müller und Sophie Sophie geborene

Bernstorff zu Lippstadt und Zahlbach wohnhaft

zu Duisingen

2. die Zuglafanin Sophie Bernstorff

der Persönlichkeit nach .....

bestannt,

orthodoxe Religion, geboren den 1. Januar 1860

1860 des Jahres tausend achthundert

Junkersgasse zu Duisingerhalle

, wohnhaft zu Duisingerhalle

Tochter de Zuglafanin Sophie Bernstorff

und Sophie Sophie Maria Sophie

geborenen Heinrich Knoblauch wohnhaft

zu Duisingerhalle

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. der Laryngologe Dr. Carl Weber

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

Langsam gesprochen Jahre alt, wohnhaft zu Leerlingen

4. der Laryngologe Dr. Adolf Röhl

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

Schnell gesprochen Jahre alt, wohnhaft zu Leerlingen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Christian Müller

Kaufmann Müller

Wilhelm Kastell

Adolf Röhl

. Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Leerlingen am 4. ten November 1893

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 16

Festungen am alsten  
Nozember tausend achthundert neunzig und vier

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Zillibranner Heinrich Blecher

der Persönlichkeit nach

erkannt,  
evangelischer Religion, geboren den fünfzehn Janu  
des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und sechs zu Festungen  
, wohnhaft zu Hammerstraße  
bei Liezen

Sohn de l. musiker Heinrich Blecher ausgestuft  
zu Festungen und Tassenfabrik Glashütte zu  
Liezen. Heute am zweiten Februar und zahlzt wohnhaft  
zu Festungen

2. die Margaretha Roth von Gaffg

der Persönlichkeit nach

erkannt,  
evangelischer Religion, geboren den sechsundzwanzig  
September des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und sechs zu Festungen  
, wohnhaft zu Festungen

Dochter de l. Tischlermeister Johann Roth ausgestuft  
zu Festungen und Tassenfabrik Glashütte zu  
Liezen. Heute am zweiten Februar und zahlzt wohnhaft  
zu Festungen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. vor Johann Wilhelm Bernstrausen

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

unbekannt,  
einunddreißig Jahre alt, wohnhaft zu Liegen

4. d. vor Luisa Röth auf Grafenfeld

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

unbekannt,  
einunddreißig Jahre alt, wohnhaft zu Freudingen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und in der Synode

Heinrich Blecher

Wilhelmine Blecher geborene Röth

Wilhelm Bernstrausen

Luisa Röth

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Freudingen am 11 ten November 1893

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 17

Dessindingen am aufgezogenen  
Neogruende tausend achthundert neunzig und

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Zimmermann Wilhelm Wunderlich

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ bekannt,  
protestantischer Religion, geboren den 1. Februar 1818  
des Jahres tausend achthundert  
1818 zu Dessindingen  
wohnhaft zu Dessindingen

Sohn des Zimmermanns Friedrich Wunderlich  
und Stoffm. Offizierin Maria geb. Schuh  
geborene Weber wohnhaft  
zu Dessindingen

2. die Magdlena Maria Mayer Leise Althaus

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_ bekannt,  
protestantische Religion, geboren den 2. Februar 1818  
des Jahres tausend achthundert  
1818 zu Dessindingen  
wohnhaft zu Dessindingen

Tochter des Gutsbesitzers und Forstmeisters Georg Anton  
Althaus und Stoffm. Offizierin  
Maria geb. Schuh geborene Lebereiter wohnhaft  
zu Dessindingen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. dnr Zugelassen Christian Bösl

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

Jahre und Monate Jahre alt, wohnhaft zu Feudingen

4. dnr Zugelassen Jannas Müller

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

Jahre und Monate Jahre alt, wohnhaft zu Feudingen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Mr. Julius Wimboldus

Laiifa Wimboldus geboren Olfen

Christian Bösl

Jannas Müller

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Feudingen am 18 ten November 1893

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Mr. 18

Festungen am fünf und zwanzigsten  
November tausend achtundneunzig und vier

**V**or dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Landstrasse Carlolf Roth Milligan

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

*Lafann,*

christianus Religion, geboren den 1. April in St. Gallen  
gestorben des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und zwanzig zu Steinbach  
wohnhaft zu Steinbach

Sohn de <sup>b</sup> Landstrasse 7a in der Reihenwohnhäusern  
auf der Längsseite der Straße und zwischen  
Reihen. Einzelne Wohnungen sind einzeln  
an Leinbach

2. die hinfällige Vermayd fließt Hippocrate'sel

der Persönlichkeit nach .....

Le fantôme,

evangelischen Religion, geboren den zehnundzwanzig.  
Am März des Jahres tausend achthundert  
fünfzig und acht zu Eischelbach,  
wohnhaft zu Eischelbach,

Daughter de Gaffler living Lipsenstiel and  
Gaffer Gaffler the Yarrow yarrow Schäfer.  
Lived away from me and far away I wohnhaft  
in Eiselebach

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. m. Lennymann Adolf Hippersmidt

der Persönlichkeit nach ..... unbekannt,

fünfzig Jahre alt, wohnhaft zu Rüppelz,  
Lauzen

4. d. m. Willm. Wilhelm Blecher

der Persönlichkeit nach ..... unbekannt,

dreißig Jahre alt, wohnhaft zu Rüppelz,  
Lauzen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Adolf Röhl

Elisa Röhl geb. von Jägerstedt

Adolf Hippersmidt

Wilhelm Blecher

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Festgesetz am 25ten November 1893

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 19

Datum am 19. Februar  
1891 tausend achthundert neunzig und drei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
 der Eheschließung:

1. der Kaufmann Christian Weber

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
 bekannt,  
 evangelisch Religion, geboren den 19. Februar  
1863 des Jahres tausend achthundert  
zehn zu Rückershausen  
 wohnhaft zu Rückershausen

Sohn des Zugfahrer und Fuhrmanns  
Christian Weber und Sophie  
Francesca geborene Hefler wohnhaft  
 zu Rückershausen

2. die Francesca Anna Dirsch

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
 bekannt,  
 evangelisch Religion, geboren den 11. Januar  
1871 des Jahres tausend achthundert  
zehn zu Rückershausen  
 wohnhaft zu Rückershausen

Tochter des Zugfahrer und Fuhrmanns  
Christian Dirsch  
und Sophie geborene Anna geborene  
Bonfer wohnhaft  
 zu Rückershausen

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. mit Landwirt Jefann Grunig Schneider

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

Jefann Grunig Jahre alt, wohnhaft zu Rieckhershausen

30

4. d. mit Maurer Jefann Grunig Schneider

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

kannt,

Jefann Grunig Jahre alt, wohnhaft zu Rieckhershausen

30

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Auspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben  
Jefann Grunig  
Jefann Grunig Schneider  
Jefann Grunig Schneider

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Gentingen am 16 ten August 1893

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 20

Einsiedler am aufzufreten  
Vorjahrtausend achthundert neunzig und drei

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck  
der Eheschließung:

1. der Müller Wilhelm Blecher

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bekannt,

ungeläufig Religion, geboren den 1. Januar 1850  
Vorjahrtausend des Jahres tausend achthundert  
aufzufinden zu Rüppelhausen  
, wohnhaft zu Rüppelhausen

Sohn des Müllers Friedrich Blecher mit  
Kaffeehauswirtin unbekannt  
Bauer wohnhaft  
zu Rüppelhausen

2. die ungelernte Töchter Bröck

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_

bekannt,

ungeläufig Religion, geboren den 1. Januar 1850  
des Jahres tausend achthundert  
aufzufinden zu Steinbach  
, wohnhaft zu Steinbach

Tochter des zu Steinbach ungelernten  
ungelernten gewohnten Gleichen  
Bröck einzeln wohnhaft  
zu Steinbach

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. d. a. Landmann Heinrich Höffler

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
bekannt,

etwa ~~und~~ zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Rüppelkessel  
Krausen

4. d. a. Landmann Adolf Höffler

der Persönlichkeit nach \_\_\_\_\_  
bekannt,

etwa ~~und~~ zwanzig Jahre alt, wohnhaft zu Rüppelkessel  
Krausen

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Anspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und sind eingefriedet

Brigitte Lülfus

Lülfus Lülfus und Anna Hoff

Heinrich Höffler

Adolph Höffler

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Fredingen am 16. ten Augustum 1893.

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr. 21

No. 21/1893

Eheschließen am zweihundertneunzigsten  
Jugendtag tausend achtundneunzig und zwei

Februar, den 4. Februar 1952.

Für Ehefrau Karoline Voss geborene  
Bald ist am 6. Januar 1952 der Eheschließung:  
in Olpe (Standesamt Olpe  
12961/1952) verstorben.

Der Standesbeamte  
zu vertragen Müller

Die Vereinstimmen nach der Persönlichkeit nach dem Stande von Karoline Bald an der  
katholischen Begegnung.

Februar, den 4. Februar 1952 Landesbeamter Joseph Schneider anwesend,

der Standesbeamte  
(Kfz in Vertrags: zu Müller)

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck

der Eheschließung:

1. der Ehegattinverpflichtete Franz Voss

Voss

der Persönlichkeit nach dem Stande von Franz Voss bekannt,

anwaltspflichtige Religion, geboren den 1. April zweihundertneunzig  
April des Jahres tausend achtundneunzig

Für die Richtigkeit des  
Haushaltens.

Laasph, den 14. Februar 1952

Ministerialrat

Landesbeamter der Geschäftspartei



zur Heirat zu Hirschberg

Hammer bei Olpe, wohnhaft zu Hirschberg

Hammer bei Olpe

Sohn des Ehemannen Franz Voss

und Tochter des Pfarrers Wilhelm

geborene Weisch wohnhaft

zu Hirschberg Hammer bei Olpe

2. die zweite Tochter des Balz

der Persönlichkeit nach

zur Heirat bekannt,

anwaltspflichtige Religion, geboren den 20. Februar

Mari des Jahres tausend achtundneunzig

zur Heirat zu Passel bei

Pleissenberg, wohnhaft zu Oberndorf

im Sauerland

Tochter des Pfarrers Franz Voss

Bald und Tochter des Pfarrers Johann

Wickenshoff wohnhaft

zu Oberndorf im Sauerland

Als Zeugen waren zugezogen und erschienen:

3. b  
der Landesbeamte Johann Gravny Schneider

der Persönlichkeit nach .....  
bekannt,

Johann Gravny Jahre alt, wohnhaft zu Röckhausen,  
den

4. d  
die Verlobte Miriam Bahl

der Persönlichkeit nach .....  
bekannt,

Miriam Gravny Jahre alt, wohnhaft zu Oberndorf

In Gegenwart der Zeugen richtete der Standesbeamte an die Verlobten einzeln und nacheinander die Frage:

ob sie erklären, daß sie die Ehe mit einander eingehen wollen. Die Verlobten beantworteten diese Frage bejahend und erfolgte hierauf der Ausspruch des Standesbeamten, daß er sie nunmehr kraft des Gesetzes für rechtmäßig verbundene Eheleute erkläre.

Vorgelesen, genehmigt und unterschrieben

Franz Gravny Bahl

Karoline Bahl geborene Leibl

Johann Gravny Schneider

Miriam Bahl

Der Standesbeamte.

Weber

Die Übereinstimmung mit dem Hauptregister beglaubigt.

Geurkungen am 22. ten August 1893

Der Standesbeamte.

Weber

B.

Nr.

am

ten

tausend achthundert neunzig und

Vor dem unterzeichneten Standesbeamten erschienen heute zum Zweck

Trajnu inzign Leont van der Eheschließung:

Nahm Zygangloed van 1. der  
 zoreit: Registre für  
 das Jahr 1893 auffallend der Persönlichkeit nach  
 firmant gesetzig Eintragungen kann,  
 so wie firmant abgeschlossen Religion, geboren den  
 Feestdagen da 31. August im 1893 des Jahres tausend achthundert



Weber

zu wohnhaft zu

Sohn de

wohnhaft

Nahm Trajnt van

gesammelt Vorwürde 2. die  
 zu erheben.Feldingen am 31. August der Persönlichkeit nach  
 1893 fannet,

Weber

Religion, geboren den

des Jahres tausend achthundert

zu

wohnhaft zu

Tochter de

wohnhaft

zu